

Funktion und Aufgaben eines Vereinsehrenamtsbeauftragten

Das ehrenamtliche Engagement in den Vereinen ist die Basis unseres Amateurfußballs.

Der Einsatz der ehrenamtlichen Mitarbeiter ist unbezahltbar.

In der Satzung des HFV ist die „Pflege und Förderung“ des Ehrenamtes fest verankert.

Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter auf den verschiedenen Organisationsebenen DFB, HFV, Bezirk und Verein arbeiten gemeinsam seit 1997 an der bestehenden „Aktion Ehrenamt“ und stellen den individuellen Menschen in den Mittelpunkt ihrer Bemühungen um Aktionen, Maßnahmen und Projekte.

Der Ehrenamtsbeauftragte im Verein lenkt und leitet die Aktivitäten im Verein zur „Aktion Ehrenamt“. Dabei hat er vorrangig die Stärkung der „Schlüsselaktionsträger“, Vorsitzende, Leiter Fußball, Schatzmeister, Jugendleiter und Trainer im Fokus seiner Bemühungen. Es bleibt seine dauerhafte Aufgabe, die Qualität der ehrenamtlichen Arbeit und die Wertschätzung von Engagement im Verein zu steigern.

Um seinen Verein zukunftsorientiert auszurichten, benutzt er das Herzstück der Aktion Ehrenamt, die „Viererkette“ als Richtschnur seiner Arbeit:

Gewinnen – Qualifizieren – Binden – Verabschieden.

Hierfür stellen DFB und HFV umfangreiche Hilfsmittel zur Unterstützung



#ohnegehtsnicht EHRENAMT was uns zusammenHELD

zur Verfügung, die eine systematische Vorgehensweise für diese „Mitarbeiterentwicklung“ ermöglichen.

Gewinnen – Qualifizieren – Binden – Verabschieden

Für die wichtigste Herausforderung, der Akquisition von neuen ehrenamtlichen Mitarbeitern konnten für den Bereich „**Gewinnen**“ seit dem Amateurfußballkongress 2012 in Kassel verschiedene Maßnahmen bereitgestellt werden.

Der Vereinsehrenamtsbeauftragte wird im Benehmen mit seinem Vorstand auf die besonderen Möglichkeiten des Vereins zurückgreifen können und über geeignete Angebote verfügen.

Die online-Vereinsberatung über „Mein Fußball“ auf dfb.de ist eine

wichtige Grundlage für alle Bereiche. Hier erfährt man über anschauliche Best-Practice-Beispiele viele praktische Tipps für die Alltagsarbeit. Die Bereitstellung von individuellen Flyern und Postern zur Ansprache von zukünftigen Kinder- und Jugendtrainern runden das Bild ab.

Für den Bereich **Qualifizierung** sind vom DFB u. a. zwei überfachliche Kurzschulungen entwickelt worden.

KS 14 „Wie gewinne ich ehrenamtliche Mitarbeiter für die Vereinsarbeit“ wird vom HFV als kostenfreie Veranstaltung auch in 2017 wieder angeboten. Die Nachfrage der Vereine hält sich sehr in Grenzen.

KS 15 „Wie gewinne ich Kinder- und Jugendtrainer“ wird bereits seit

Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes



2015 vom HFV angeboten und erfährt gute Zustimmung. Eine vom DFB erstellte siebenteilige online-Seminarreihe behandelt das komplexe Thema „Führen im Ehrenamt“. Hier arbeitet der HFV daran, dazu eine Veranstaltung in 2017 durchzuführen.

Das *Binden der „Ehrenamtler“* an den Verein kann auf vielschichtige Weise erfolgen. Angebote von DFB und HFV runden dazu bestehende individuelle Vorgehensweisen/Maßnahmen durch den Verein ab. Unterstützung durch Qualifizierung zur Abrundung Ihrer Kenntnisse stärken die persönlichen Kompetenzen der ehrenamtlichen Mitarbeiter und werden aus Erfahrung gern angenommen.

Der HFV empfiehlt, Rücksicht zu nehmen auf individuelle Motive und Erwartungen der betroffenen Personen, damit eine möglichst lange Bindung an den Verein erfolgen kann.

Der DFB und der HFV haben in den letzten Jahren mit immer mehr Aufwand, sowohl personal wie auch finanziell, erhebliche Anstrengungen unternommen um besondere Zeichen zu setzen.

Seit 1997 wurden auf DFB und auf LV-Ebene nahezu 6.000 ehrenamtliche Vereinsmitarbeiter persönlich geehrt. Fast 60.000 Vereinsmitarbeitern wurde bundesweit durch Überreichung von Urkunde und DFB-Ehrenamtsuhr Anerkennung und Dank für ihr Engagement ausgesprochen. Der HFV hat durch eine Reihe von weiteren Veranstaltungen/Maßnahmen eine Vorreiterrolle für „danke-schön Aktionen“ für das Ehrenamt“ bundesweit erzielt.

So werden regelmäßig:

- jährlich der „Vereinsehrenamtspreis“ über jetzt Euro 20.000 in Verbindung mit einem Sponsor ausgeschrieben
- monatlich der „Ehrenamtler des Monats“ geehrt, der ebenfalls über einen Sponsor attraktive Preise erhält
- jährlich die Ehrung zum „Ehrenamtler des Jahres“ durchgeführt

mit ebenfalls großzügiger Preisgestaltung

– jährlich der internationale Tag des Ehrenamtes am 6. Dezember zusammen mit der Ehrung der DFB-Ehrenamtspreisträger im Rahmen einer großen Veranstaltung, zu der alle Vereinsehrenamtsbeauftragte eingeladen werden.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird ein prominenter Ehrengast aus dem Fußballbereich eingeladen, der von unseren Experten interviewt wird.

– 2x jährlich erfolgen weitere Ehrungsveranstaltungen im HFV mit Danksagungen in Form der Ehrenzeichen des Verbandes.

– jährlich erfolgt die Ausrichtung eines Jahresempfangs durch den HFV, der inzwischen zum zehnten Mal erfolgt und bundesweit eine

Hier sind dem Beauftragten im Verein für weitere Initiativen keine Grenzen gesetzt. Er kann seine kreativen Möglichkeiten verbunden mit dem besonderen Geschick bei der Akquisition der Sponsorengelder voll ausleben und die Formulierung „danke-schön“ an sein Umfeld im Verein weitergeben.

Maßnahmen zum „Verabschieden“ als vierter Schritt der „Viererkette“ sind jetzt auf der Agenda des DFB und des HFV angekommen. Es bestehen klare Vorstellungen über die Notwendigkeit und die Umsetzung bestimmter Projekte.

Ich denke, wir werden bereits in 2017 aus der Beratung heraus ganz konkrete Ergebnisse vorweisen können, um die bestehende Lücke zu schließen.

Zukunftsaufgaben und kommende Herausforderungen zwingen die Vereine, sich verstärkt mit dem ehrenamtlichen Engagement zu beschäftigen. Dabei kommt der Frage der erworbenen Kompetenzen und deren Nutzung im Alltag besondere Bedeutung zu. Bisher profitieren die

Arbeitgeber in erheblichem Umfang durch die zusätzlich erworbenen Kompetenzen von ehrenamtlich tätigen Personen.

Eine Gegenleistung dafür ist unausweichlich. Im Rahmen von freiwilligen Vereinbarungen müssen Aufwand und Nutzen überprüft werden und dem Arbeitnehmer im Rahmen von nachgewiesenen Stunden Vereinsarbeit eine Teilanrechnung auf seine Arbeitszeit erfährt.

Die Ohnmacht des Staates, bestimmte Aufgaben im Bereich der Integration und Inklusion selbst zu lösen, zwingen die Gesellschaft, diesen Weg zu gehen. Der Fußball wird sich dieser erwarteten Entwicklung nicht verschließen können, sondern ist gut beraten, sich an die Spitze dieser Bewegung zu setzen, um sie zu gestalten und sich nicht mit fertigen Ergebnissen herumschlagen zu müssen.

Volker Okun –
Landesehrenamtsbeauftragter
des HFV am 5.1.2017



sehr hohe Wertschätzung erfährt. So werden z.B. sämtliche anfallenden Kosten von Sponsoren übernommen, so dass der Etat des HFV mit keinem Cent belastet wird.

Mit all diesen Maßnahmen konnten die Elemente einer „Anerkennungskultur“ im HFV schrittweise optimiert werden und zeitgemäße Ehrungsformen eingeführt werden.

Der DFB hat angekündigt, dass zukünftig weitere Elemente eingebbracht werden sollen. Insbesondere ist in 2016 erstmalig die Ehrung junger, talentierter Ehrenamtlicher durchgeführt worden, weil man die Erkenntnis gewonnen hat, dass jüngere Mitglieder stärker gefördert werden müssen, um eine emotionale Bindung an den Verein zu erreichen. Der HFV konnte 4 Preisträger bereits ehren, die als „Fußballhelden“ ausgezeichnet worden sind und vom Kooperationspartner KOMM MIT zu einer fünftägigen Fußball-Bildungsreise nach Spanien eingeladen werden.

Andreas Altmann (FC Süderelbe) ist Ehrenamtler des Monats Februar 2017 im HFV



Ehrung Andreas Altmann (v. lks.): C. Byernetzki (HFV), M. Busse (DERPART), A. Altmann (FC Süderelbe), I. Dingel-Padberg und T. Rosenplänter (H-Hotels AG)

Es war ein besonderer Rahmen für die Ehrung von Andreas Altmann. HFV-Reisepartner DERPART und die H-Hotels AG hatten in das Ramada-Hotel in der Amsinckstraße eingeladen. Das erst 2015 erbaute Hotel mit der tollen Bar im 11. Stock beherbergte kürzlich auch den DFB für die Ehrung der DFB Club 100-Mitglieder am Wochenende des Länderspiels gegen Tschechien.

Im Rahmen eines Barbecue-Abends für Freunde des Hotels fanden HFV-Marketingleiter Carsten Byernetzki und der HFV-Ehrenamtsbeauftragte Volker Okun viele lobende Worte für die große ehrenamtliche Leistung des geehrten 49-jährigen. Iliane Dingel-Padberg (Director of Marketing & Corporate Communication, H-Hotels AG) und Tim Rosenplänter (Regional Director of Sales Nord, H-Hotels AG) übergaben persönlich einen Gutschein für ein Wochenende in einem Hotel der H-Hotel AG in Willingen (Sauerland) für 2 Personen und Michael Busse (DERPART Manager Operation, Leitung Verkauf Geschäftsreisen) hatte im Gepäck für Andreas Altmann 15

Sporttaschen von Derbystar, die demnächst an eine Jugendmannschaft des FC Süderelbe übergeben werden. Dazu gab es vom HFV eine Urkunde und eine DFB-Uhr.

Nach der Eröffnung des Buffets durch die Hotel-Direktorin Kathrin Wirth-Ueberschär gab es für alle Gäste, zu denen auch der 2. Vorsitzende des FC Süderelbe Matthias Nehls und Stephanie Plny (HFV-Geschäftsstelle) gehörten, die Gelegenheit, das Hotel zu besichtigen und viele interessante Gespräche zu führen.

Die Bewerbung zum Ehrenamtler des Monats vom FC Süderelbe für Andreas Altmann

Ehrenamt beim FC Süderelbe – macht Spaß und bringt Freude!

Der FC Süderelbe schlägt dem Hamburger Fußball-Verband Andreas Altmann zum Ehrenamtler des Monats vor. Andreas Altmann (Spitzname Aldi) engagiert sich seit Jahren ehrenamtlich als Jugendtrainer und Betreuer für seinen FC Süderelbe.

Der 46 Jahre alte kaufmännische Angestellte trainiert und organisiert

zur Zeit die 2. B-Jugend. Außerdem ist er als Betreuer unserer 3. Herren tätig. Viel Zeit widmet er dem Pass- und Anmeldewesen und der Administration für unseren Jugendbereich.

Andreas steht für überdurchschnittliches ehrenamtliches Engagement für unseren Fußballverein. Stets fröhlich und mit großer Leidenschaft vermittelt Andreas „Aldi“ unseren kleinen und großen Kickern die Freude am Fußballsport und Werte wie Zusammenhalt, Fairness und Einsatzbereitschaft für die Gemeinschaft.

Andreas organisierte in den letzten Jahren diverse Ausfahrten, Trainingslager und Vereins-Jugend/Herren-Turniere (u.a. auch die 3. Austragung des Karl-Heinz Stuhr Gedächtnispokals zur Erinnerung an unseren verstorbenen, langjährigen Jugendleiter Karl-Heinz Stuhr). Andreas wurde für sein tolles Engagement bereits von der Mitgliederversammlung des FC Süderelbe geehrt.

Er ist ein in jeder Hinsicht unverzichtbarer Bestandteil in unserem Verein. Wir würden uns sehr über die Nominierung zum Ehrenamtler des Monats für Andreas freuen. Er hat es – wie viele andere natürlich auch – verdient.



Achtung! Wichtige Termine!

Nachstehend werden die Termine für die in diesem Jahr satzungsgemäß durchzuführenden Fachversammlungen, den Jugend-Verbandstag und den HFV-Verbandstag bekanntgegeben:

Fachversammlung der Schiedsrichter

Donnerstag, den 20. April 2017 um 19.00 Uhr, Hörsaal, HFV-Sportzentrum, Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg

Fachversammlung für den Frauen- und Mädchenfußball

Dienstag, den 25. April 2017 um 19.00 Uhr, Sporthalle, HFV-Sportzentrum, Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg

Jugend-Verbandstag

Mittwoch, den 26. April 2017 um 19.00 Uhr, Sporthalle, HFV-Sportzentrum, Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg

Verbandstag des Hamburger Fußball-Verbandes

Freitag, den 16. Juni 2017 um 18.00 Uhr, Großer Festsaal, Hotel Grand Elysee, Rothenbaumchaussee 10, 20148 Hamburg

Auf die Fristen der §§ 19 und 23 der HFV-Satzung für Anträge und Vorschläge wird verwiesen.

Danach müssen Anträge auf Änderung der Satzung bis spätestens 8 Wochen vor dem Verbandstag, d.h. bis zum 21.04.2017, und Anträge auf Änderung von Ordnungen bis spätestens 4 Wochen vor dem Verbandstag, d.h. bis zum 19.05.2017, schriftlich mit Begründung auf der Geschäftsstelle des HFV eingehen.

Wahlvorschläge für die vertretungsberechtigten Mitglieder des HFV-Präsidiums gemäß § 26 BGB müssen ebenfalls bis spätestens 8 Wochen vor dem Verbandstag schriftlich auf der Geschäftsstelle vorliegen. Für das Jahr 2017 betrifft dies den Präsidenten.

Zu den jeweiligen Fachversammlungen, zum Jugend-Verbandstag und zum Verbandstag wird nochmals gesondert unter Bekanntgabe der jeweiligen Tagesordnung eingeladen.



An alle Vereine mit Frauen- und Mädchenmannschaften

EINLADUNG zur

20. FACHVERSAMMLUNG FÜR FRAUEN- UND MÄDCHENFUSSBALL 2017

**am Dienstag, 25. April 2017, 19:00 Uhr
in der Sporthalle
des Hamburger Fußball-Verbandes
Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg**

Einlass ab 18:30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsmäßigen Einberufung der Versammlung
3. Feststellung der berechtigten und vertretenen Stimmen
4. AFM-Bericht
5. Aktuelles zum Frauen- und Mädchenfußball
6. Thema: DFB-Masterplan 2017–2019 und Umsetzung in Hamburg
7. Entlastung der Ausschussmitglieder
8. Wahl der/des Vorsitzenden
9. Vorschläge für die Berufung der Ausschussmitglieder
10. Anträge
11. Mitteilungen

Anträge müssen gemäß §19 der HFV-Satzung mindestens vier Wochen vor der Fachversammlung für Frauen- und Mädchenfußball (bis 28.03.2017) in der Geschäftsstelle des HFV schriftlich und mit Begründung vorliegen.

Die Anträge sind von einem vertretungsberechtigten Vereins-Vorstandsmitglied (§26 BGB) oder vom zuständigen Fußballabteilungsleiter oder zuständiger Fußballabteilungsleiterin zu unterzeichnen.

Mit freundlichem Gruß

Hannelore Ratzeburg
Vorsitzende des
Ausschusses für
Frauen- und
Mädchenfußball



**Einladung zum
JUGEND-VERBANDSTAG 2017
AM MITTWOCH, 26. APRIL 2017, 19.00 UHR
IN DER SPORTHALLE
DES HAMBURGER FUSSBALL-VERBANDES,
JENFELDER ALLEE 70 A-C, 22043 HAMBURG**

Einlass ab 18.30 Uhr

Tagesordnung

- 1.) Eröffnung
- 2.) Grußworte
- 3.) Ehrungen
- 4.) Feststellung der Anwesenheit und der vertretenen Stimmen
Ernennung des Tagungspräsidiums
- 5.) Berichte des Verbands-Jugendausschusses und der Jugend-Fachausschüsse sowie Aussprache
- 6.) Entlastung des Verbands-Jugendausschusses und der Jugend-Fachausschüsse
- 7.) Wahlen
- 8.) Vorschläge zur Berufung der Beisitzer des Verbands-Jugendausschusses und der Jugend-Fachausschüsse
- 9.) Anträge
- 10.) Verschiedenes: Anfragen und Mitteilungen
- 11.) Schlusswort

Anträge

- Anträge zum Jugend-Verbandstag können von den Mitgliedern und dem Präsidium gestellt werden.



- Anträge zur Änderung der Satzung müssen acht Wochen vor dem Jugend-Verbandstag der Geschäftsstelle schriftlich und mit Begründung vorliegen.
- Anträge zur Änderung der Ordnungen müssen mindestens vier Wochen vor dem Jugend-Verbandstag der Geschäftsstelle des HFV schriftlich und mit Begründung vorliegen. Sie sind den Vereinen mit den Jahresberichten bzw. im Verbandsorgan bekanntzugeben.
- Die Anträge sind von einem vertretungsberechtigten Vereins-Vorstandsmitglied (§ 26 BGB) oder vom zuständigen Fußballabteilungsleiter (Herren, Frauen, Jugend) zu unterzeichnen.
- Anträge, die nach Ablauf der Frist bei der Geschäftsstelle eingehen, können, soweit sie nicht Änderungs- oder Gegenanträge zu einem vorliegenden Antrag sind, nur als Dringlichkeitsanträge behandelt werden.
- Dringlichkeit ist gegeben, wenn dies durch das Votum von zwei Dritteln der vertretenen Stimmen bestätigt wird.

Verbands-Jugendausschuss
Christian Okun
Vorsitzender

EINLADUNG zur Fachversammlung der Schiedsrichter

Termin: Donnerstag, 20. April 2017 um 19:00 Uhr. **Ort:** Ausbildungs- und Schulungszentrum „HFV-Sportschule“, Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg-Jenfeld.

Tagesordnung: Begrüßung, Feststellung der Anwesenden, Jahresbericht, Entlastung, Neuwahlen aller VSA- Beisitzer, Verschiedenes

Wilfred Diekert, VSA-Vorsitzender

EINLADUNG zu den Neuwahlen der Bezirks-Schiedsrichterausschüsse

– Bezirks-Schiedsrichterausschuss Nord:

Dienstag, 07.03.2017 um 19:30 Uhr, Clubheim USC Paloma, Brucknerstraße 24, 22083 Hamburg.

– Bezirks-Schiedsrichterausschuss Unterelbe:

Dienstag, 07.03.2017 um 19:30 Uhr, Clubheim SV Eidelstedt, Redingskamp 25, 22523 Hamburg.

– Bezirks-Schiedsrichterausschuss Alster:

Dienstag, 14.03.2017 um 19:00 Uhr, Vereinslokal W.E.T., Erikastraße 196, 20249 Hamburg.

- **Bezirks-Schiedsrichterausschuss Ost:**
Dienstag, 14.03.2017 um 19:30 Uhr, Vereinsheim SC Hamm 02, Wendenstraße 478 a, 20537 Hamburg.
- **Bezirks-Schiedsrichterausschuss Harburg:**
Dienstag, 21.03.2017 um 20:00 Uhr, Musa's Grüne Tanne, Bremer Straße 307, 21077 Hamburg.
- **Bezirks-Schiedsrichterausschuss Walddörfer:**
Dienstag, 21.03.2017 um 19:30 Uhr, Vereinslokal SC Poppenbüttel, Bültenkoppel 1, 22399 Hamburg.
- **Bezirks-Schiedsrichterausschuss Bergedorf:**
Dienstag, 28.03.2017 um 19:30 Uhr, Clubheim SC Wentorf „Sports“, Am Sportplatz 10, 21465 Wentorf.
- **Bezirks-Schiedsrichterausschuss Pinneberg:**
Dienstag, 28.03.2017 um 19:30 Uhr, Sportheim SV Lieth, Am Butterberg 10, 25336 Elmshorn.

Tagesordnung: Begrüßung, Feststellung der Anwesenden, Jahresbericht, Entlastung, Neuwahlen, Verschiedenes.

*Wilfred Diekert,
VSA-Vorsitzender*



Hallenendrunde F-Mädchen – „Spaß haben“

Bereits bei der Begrüßung der F-Mädchen am Sonntag, 19.02.2017 in der Budapeststraße, haben wir uns gemeinsam mit den Mädchen darauf geeinigt, dass es eine ganz wichtige Bedingung für die letzte Hallenendrunde gibt: „Spaß haben“. Weitere Bedingungen sind: Die Eltern dürfen jubeln, anfeuern und ganz viel klatschen, aber nicht meckern. Die Trainer dürfen helfen, aber ansonsten gilt das gleiche auch für sie.

Alle Mädchen waren natürlich lautstark einverstanden!

Das war toll! Denn so begannen die Mädchen mit einem guten Gefühl Fußball zu spielen und wenn zwischendurch mal die eine oder andre gefragt wurde, ob es mit „unserem“ Plan heute gut klappt, kam fast immer als Antwort ein langgezogenes „Jaaa“.

Und auch wir können bestätigen, dass sich alle daran gehalten haben. Die Mädchen hatten offensichtlich Spaß am Fußball spielen. Auch wenn



Die F-Mädchen hatten Spaß

nicht jede Mannschaft immer gewinnen kann, weil es eben Anfängerinnen und Fortgeschrittene gibt, waren die betroffenen Mädchen nicht allzu lange traurig und haben beim nächsten Spiel wieder engagiert gespielt. Und es sind schließlich auch jede Menge Tore gefallen.

Auch die Trainer und Eltern haben alle gut mitgemacht und sorgten somit für eine schöne Stimmung in der Halle.

Unabhängig vom Spaß der Mädchen, ist es uns eine große Freude, jedes

Jahr die steigende, sportliche Entwicklung zu beobachten. Das Konzept der F-Mädchen wird gut angenommen und umgesetzt. Es wird

immer besser und das ist wirklich klasse!

Bei der Verabschiedung wurden alle Mädchen nochmal gemeinsam gefragt, ob unser Plan heute gut geklappt hat und wem das Fußballspielen Spaß gemacht hat. Alle haben sich gemeldet und gemeinsam ein herrlich langgezogenes „Jaaa“ gerufen! Zur Belohnung, natürlich für die gesamte Hallensaison, hat jedes F-Mädchen eine Medaille erhalten. Es hat geklappt – jedes Mädchen hatte Spaß! Und wir auch.

Össy Parakenings, Ausschuss für Frauen- und Mädchenfußball

Gewinnung von neuen Mädchen durch ein Schnuppertraining

Liebe Fußballfreundinnen, liebe Fußballfreunde! Um neue Mädchen für den Verein zu gewinnen, ist eine gute Idee ein Schnuppertraining auszurichten.

Ein Schnuppertraining bietet eine tolle Chance um Mädchen den Zugang in einen Verein zu erleichtern und von Beginn an mit Freude und Begeisterung zum Fußballspielen zu gewinnen.

Ein Schnuppertraining bietet die Möglichkeit, Spielerinnen für be-

stehende Mannschaften zu gewinnen oder Vereinen ohne Frauen- bzw. Mädchenfußball, die Gründung einer neuen Mannschaft zu erleichtern.

Wir geben Tipps zur Ausrichtung eines Schnuppertrainings und laden interessierte Vereinsvertreter zu einer Infoveranstaltung ein:

Termin: Freitag, 24. März 2017 um 17:00 Uhr, HFV-Geschäftsstelle, Jenfelder Allee 70 A-C, 22043 Hamburg

Bitte bringen Sie Hallenschuhe mit hellen Sohlen für den praktischen Teil der Infoveranstaltung mit, dieser findet in der Sporthalle statt. Wir freuen uns auf Sie und bitten um Rückmeldung bis Montag, 20.03.2017, ob Sie an der Veranstaltung „Tipps zur Ausrichtung eines Schnuppertrainings“ teilnehmen.

Mit freundlichem Gruß
Hannelore Ratzeburg
Vorsitzende des Ausschusses für Frauen- und Mädchenfußball



MITEINANDER STATT
NEBENEINANDER

RESPEKT

EIN PLATZ
FÜR KINDER

KEIN PLATZ
FÜR GEWALT



www.hamburgs-fussball-zeigt-flagge.de



+++ Shorties +++ Shorties +++ Shorties +++

Nachberufungen in die Gremien

In den letzten Präsidiumssitzungen gab es einige Nachberufungen in die Gremien des HFV.

Es wurden durch das Präsidium gemäß § 24 Abs. 1 der HFV-Satzung neu berufen: auf Vorschlag des VSA Janik Möller (SV Lieth) neu als Beisitzer in den BSA Pinneberg; auf Vorschlag des Verbands-Jugendausschusses Tim Wöllmer (FC Süderelbe) neu als Beisitzer in den Verbands-Jugendausschuss; auf Vorschlag des VJA Dominik Fey (SC Vorwärts-Wacker 04) neu als Beisitzer in den Jugend-Lehrausschuss; auf Vorschlag des VJA Jan Hendrych (SC Condor) neu als Beisitzer in den Jugend-Lehrausschuss; auf Vorschlag des VSA Omar Amarkhel (MSV Hamburg) neu als Beisitzer in die SR-Kommission Futsal; auf Vorschlag des VSA Martin Eckert (ETV) neu als Beisitzer in die SR-Kommission Futsal; auf Vorschlag der VSA Kevin Klüver (Eintracht Norderstedt) neu als Beisitzer in die BSA Alster; auf Vorschlag des Sportgerichts Filip Koczorowski (UH Adler) als neu als Beisitzer in den Jugend-Rechtsausschuss berufen.

Norddeutsche Futsal-Meisterschaft der A-Junioren

Am Sonntag, 05.03.2017 ab 10:30 Uhr, findet in der Sporthalle Wandsbek die Norddeutsche-Futsal-Meisterschaft der A-Junioren statt. Folgende Mannschaften haben sich qualifiziert: Gruppe A: TuS Komet Arsten, SV Arminia Hannover, SV Eichede und TuS Berne; Gruppe B: VfL 07 Bremen, TV Meckelfeld, Österrönfelder TSV und Rahlstedter SC.

Das Finale ist für 17:15 Uhr geplant.

Den gesamten Spielplan gibt es auf www.hfv.de.

Frauen ODDSET-Pokal

Ergebnisse der Pokalauslosung der 6. Runde (Halbfinale): Gewinner aus HSV 1. Fr. / Walddörfer 1. Fr. – Union Tornesch 1. Fr.; Wellingsbüttel 1. Fr. – Victoria 1. Fr. Die genauen Ansetzungen gibt es auf www.FUSSBALL.DE

VERLAG DIE WERKSTATT GÖTTINGEN BUCHINFORMATION Als Vereine in Bewegung kamen – Eine faszinierende Zeitreise durch den Sport

Die sportliche Betätigung in einer frei gewählten Gemeinschaft Gleichgesinnter hat ihre Wurzeln in Hamburg. Der älteste Sportverein der Welt, die Hamburger

Turnerschaft von 1816, feiert sein 200-jähriges Jubiläum. Zwar ist der Titel „Ältester“ nicht gänzlich unumstritten, aber zweifellos gehört die „HT 16“ zu den absoluten

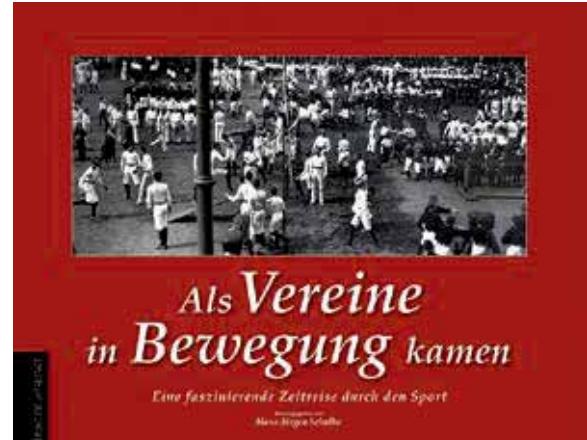
Urvätern des Turnsports.

Sportvereine bildeten sich in anderen Ländern erst, nachdem die Deutschen die Ideen des Friedrich Ludwig Jahn in demokratischen Formen organisiert hatten.

Dieses ehrwürdige Jubiläum ist der Anlass für eine „Zeitreise durch den Sport“. Erfahrene Autoren um den Herausgeber Hans-Jürgen Schulke erzählen in zahlreichen kurzen Abschnitten die Geschichte des Vereinssports. Sie ist eng verknüpft mit den grundlegenden gesellschaftli-

chen und politischen Veränderungen in Deutschland. Die Zeitreise führt von Napoleons Besatzung über das Kaiserreich, die Weimarer Republik, die Nazizeit, zwei Weltkriege und die Wiedervereinigung bis in die Gegenwart. Die Autoren betrachten dabei die HT 16 als Keimzelle der größten Bürgerbewegung in Deutschland – 27 Millionen Menschen betätigen sich heute in 90.000 Vereinen.

Das Buch vermittelt auch zwei weitere Geschichten: In einer fortlaufenden Zeitleiste tauchen kurze Stichworte zu historisch wichtigen Daten auf, vom großen Brand in Hamburg 1842 über den Beginn der Nürnberger Prozesse 1946 bis zum negativen Ausgang des Referendums 2015 zur Olympiabewerbung Hamburgs. Au-



ßerdem wird mit zahlreichen Fotos, Faksimiles, Wappen, Postkarten und Zeichnungen auch bildlich dazu eingeladen, mit dem Sport einen wesentlichen Teil unseres Alltags zu entdecken.

Hans-Jürgen Schulke (Hrsg.)
Als Vereine in Bewegung kamen
Eine faszinierende Zeitreise durch den Sport

320 Seiten, 26 x 21 cm, Hardcover, durchgehend farbig, ISBN 978-3-7307-0258-1, 34,90 Euro
Erschienen im Verlag Die Werkstatt, Göttingen
VERLAG DIE WERKSTATT
Lotzestraße 22a · 37083 Göttingen · Tel. 0551/7896510 · Fax 78965125 · Internet: www.werkstatt-verlag.de

IMPRESSUM HFV-INFO

HERAUSGEBER:

Hamburger Fußball-Verband e.V.

VERANTWORTLICH:

Karsten Marschner,
Geschäftsführer des HFV,
Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg

INTERNET:

www.hfv.de

REDAKTION UND ANZEIGEN:

Carsten Byernetzki
(HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing),
Tel. 040/67587033; Fax: 040/67587089

E-MAIL:

c.byernetzki@hfv.de
Die HFV-Info erscheinen wöchentlich
elektronisch als E-Paper kostenlos.
Wenn Sie auch die HFV-Info per E-Mail
bekommen möchten, schicken Sie Ihre
Mail-Adresse an s.plny@hfv.de.

